

An der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H), Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften, Professur für Allgemeine und Biologische Psychologie (Herr Univ.-Prof. Dr. Jacobsen), ist **ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin /

Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)

**(Entgeltgruppe 13 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
39 Stunden wöchentlich)**

befristet bis zum 30.06.2029 zu besetzen.

Die wissenschaftliche Tätigkeit erfolgt im Rahmen des Drittmittelforschungsvorhabens „Schriftartefakte verstehen: Material, Interaktion und Transmission in Manuskriptkulturen“.

Das Projekt ist im Exzellenzcluster „Understanding Written Artefacts: Material, Interaction and Transmission in Manuscript Cultures“ sowie in der „Experimental Psychology Unit“ der HSU/UniBw H angesiedelt.

Forschungsschwerpunkte der Professur sind die Experimentelle Ästhetik und neurokognitive Psychologie der Ästhetik; auditive Verarbeitung (Sprachwahrnehmung, Sprachverarbeitung natürlicher Sprache, präattentives Sprachverständnis, Erkennung auditiver Abweichungen/Mismatch Negativity (MMN), sensorisches Gedächtnis); sowie exekutive Funktionen.

Aufgabengebiet:

- Eigenständige Forschung im Drittmittelforschungsvorhaben, einschließlich Projektplanung, Literaturrecherche, Studienplanung (semiotisch und kognitiv), Feldforschung/Befragungen/Experimente, Datenanalyse und Dissemination, Präsentation und Publikation der Ergebnisse auf Englisch sowie regelmäßige projektinterne Kommunikation auf Englisch, aktive Teilnahme an gemeinschaftlichen Aktivitäten (Forschungstreffen, Organisation wissenschaftlicher Veranstaltungen, interdisziplinärer Netzwerkaufbau)
- Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (z. B. Promotion oder Habilitation)
- Erledigung von Verwaltungsarbeiten allgemeiner Art sowie akademische Tätigkeiten in der akademischen Selbstverwaltung

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom [univ.] oder Master) der Psychologie, Kognitionswissenschaften, Neurowissenschaften oder eines verwandten Felds

- Fremdsprachenkenntnisse in Englisch mit einem Leistungsstand, welcher mindestens dem Sprachniveau B2 bis C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens entspricht

Darüber hinaus erwünscht:

- Strukturierte und eigenständige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur Zusammenarbeit über disziplinäre Grenzen hinweg
- Fähigkeit, auf Englisch zu präsentieren/publizieren und in internationalen Teams zusammenzuarbeiten
- Sicherer Umgang mit modernen Kollaborations- und Projektmanagement-Tools; Fähigkeit, Kommunikation zu verschlanken und Projekte transparent sowie gut organisiert zu halten (z. B. Shared Drives, Task-Boards, Slack/Teams, Versionskontrolle).
- Gute Kenntnisse in Statistik und quantitativen Methoden (z. B. lineare/gemischte Modelle, Power-Analyse) sowie Auswertung und Visualisierung in R, Python oder SPSS (o. Ä.).
- Erfahrung mit kollaborativen Schreib-/Literaturverwaltungstools (Overleaf/LaTeX oder Google Docs; Zotero/EndNote) von Vorteil
- Erfahrung mit Umfrage-/Panel-Plattformen (z. B. Qualtrics/SoSci, Prolific) und reproduzierbaren Workflows (saubere Dokumentation, Git) von Vorteil
- Schnelle Auffassungsgabe bei neuen digitalen Tools; proaktive, strukturierte Arbeitsweise.

Was für Sie zählt:

- Vermögenswirksame Leistungen
- Jahressonderzahlung
- Betriebliche Altersversorgung
- Flexible Arbeitszeiten
- DeutschlandJobTicket mit Arbeitgeberzuschuss bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen
- Möglichkeit der Inanspruchnahme eines Kinderbetreuungsplatzes in einer campusnah gelegenen Kindertagesstätte bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen
- Sie profitieren von einer gezielten Personalentwicklung und einem umfangreichen Fort- und Ausbildungsangebot.
- Kostengünstige Verpflegungsmöglichkeit in der Campus-Mensa mit drei Mahlzeiten pro Tag
- Sie haben die Möglichkeit, an Angeboten der betrieblichen Gesundheitsförderung teilzunehmen (Nähere Informationen finden Sie unter: www.hsu-hh.de/bgm/).
- Kostenfreie Parkmöglichkeiten auf dem Campus-Gelände
- Möglichkeit zur Nutzung des bundeswehreigenen Carsharings (Nähere Informationen finden Sie unter: www.bwcarsharing.de)

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Jacobsen, E-Mail: jacobsen@hsu-hh.de oder Frau Dr. Weiler, E-Mail: weiler@hsu-hh.de.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD in Verbindung mit dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Tätigkeiten entsprechen grundsätzlich der Entgeltgruppe 13. Die Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt unter Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich nicht nur vorübergehend auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen (Tätigkeitsmerkmale).

Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Nähere Informationen über die Universität und zur Professur finden Sie unter:

www.hsu-hh.de und <https://www.hsu-hh.de/epu/de>

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **GeiSo-1625**, bis **zum 11.01.2026** an:

personalabteilung@hsu-hh.de.

Hinweis:

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite www.hsu-hh.de unter der Rubrik "Universität - Karriere - Datenschutzinformationen".

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.

